

REGLEMENT CARRERA GT124

Stand: Januar 2017



Zugelassene Autos

Porsche GT3 / Mercedes SLS / Ferrari 599 /
Ferrari 458 / Ferrari 575 / Audi R8 /
Aston Martin DB9-V12 / Corvette C6 / Corvette C7

Vorderräder

Felgen dürfen geschliffen werden, der Mittelsteg muss zum größten Teil erhalten bleiben, die Breite darf nicht verändert werden

Original oder andere PU Reifen, dürfen geklebt, geschliffen und versiegelt werden
Die Felge muss vom Reifen komplett bedeckt sein

Hinterräder

Felgen dürfen geschliffen werden, der Mittelsteg muss zum größten Teil erhalten bleiben, die Breite darf nicht verändert werden

Original oder andere PU Reifen, dürfen geklebt und geschliffen werden

Max. Reifenbreite beträgt 16,5 mm

Weder Reifen noch Felgen dürfen über die Karosserie hinausragen (Draufsicht)

Alle Räder müssen den Boden berühren

Eine Mindestbodenfreiheit ist nicht vorgeschrieben

Die Originalfelgen dürfen nicht so mit der Achse verklebt werden, dass sich die Spurbreite ändert

Nur original Carrera Doppelschleifer sind zugelassen

Schleifer dürfen ohne Einschränkung bearbeitet/gekürzt werden

Alle Schrauben müssen handfest angezogen sein und die Karosserie fest mit dem Chassis verbunden sein

Ein sogenannter "Wackel" ist nicht erlaubt

Es dürfen nur original oder dem original entsprechende Schrauben verwendet werden

Übersetzung 10/50, Spur Zahnrad (50 Zähne) original von Carrera, Motorritzel 10 Zähne, Material und Hersteller freigestellt

Zugelassen ist der Slotdevil 5062 18D Motor, die Bezeichnung muss eindeutig zu erkennen sein

Übergangsweise ist der original Carrera Motor zugelassen

Bei Motoren ohne den Aufdruck **5062** wird die Drehzahl am Hinterrad mit einem Lasermeßgerät überprüft.

Wird eine Drehzahl von 3900 U/Min überschritten, muss der Motor gewechselt werden

Leitkiel **nur** von Frankenslot ist erlaubt, darf geschliffen werden

Alle Magnete sind zu entfernen
Das Auto darf "verbleit" werden
Material und Ausführung ist freigestellt
Das Blei darf nur innerhalb der Karosserie/Chassis angebracht werden
Ein Maximalgewicht gibt es nicht

Kabel und Stecker dürfen ausgetauscht werden, Art und Ausführung ist freigestellt

Der Motorhalter und die Achshalterungen dürfen in der Höhe verändert werden, es ist nicht erlaubt dadurch eine Federung umzusetzen

Sämtliche Befestigungen (Achshalterungen, Motorhalterung, Karozapfen, Aufnahme der Karo-Zapfen am Chassis) dürfen uneingeschränkt bearbeitet werden

Alles was nicht ausdrücklich erlaubt ist, ist verboten !

Grundsätzliche Ergänzungen

die Befestigung von Anbauteilen (wie Spiegel, Spoiler, Scheibenwischer, Antennen, Auspuff usw.) ist in Art und

Ausführung freigestellt, sie dürfen auch ganz fehlen

Magnethalterungen dürfen entfernt werden

Magnethalterungen dürfen zum Verbleien genutzt werden

Die Leitkielrückholfeder und die Schwingarmfeder darf entfernt werden

Zusatzbeleuchtung darf eingebaut werden

Eigene Lackierungen sind erlaubt, Art und Ausführung ist freigestellt

Es ist nicht erlaubt, die Reifen zwischen der Läufern zu wechseln